

Pressemitteilung

Kontakt Karola Kletzsch
Unternehmenskommunikation
Telefon +49 421 69 105 330
Mobil +49 172 263 77 89
E-Mail k.kletzsch@
deutsche-windtechnik.com

Bissendorf, Bremen
29.10.2024

Seite 1/2

Deutsche Windtechnik baut ihre Schulungs-Kapazitäten weiter aus – Training Center eröffnet neuen Standort mit Windturbinen im Originalzustand

Die Deutsche Windtechnik vergrößert ihr Training Center: Unter Beteiligung von Politik und Interessierten der Windbranche wird heute (29.10.2024) ein neuer Standort in Bissendorf nahe Osnabrück offiziell eingeweiht. Schwerpunkt der Trainings in Bissendorf ist die technische Aus- und Weiterbildung unternehmenseigener Servicemonteure*innen, wobei der Fokus auf dem Service von Senvion- und Nordex-Anlagen liegt. Mit der neuen Einrichtung erschließt sich das stetig wachsende Unternehmen wichtige neue Kapazitäten für die technische Qualifizierung ihrer Mitarbeitenden – sowohl national als auch international. Dabei ergänzt das Training Center in Bissendorf die beiden bestehenden Standorte in Viöl bei Husum (Fokus auf die Anlagentechnologien Vestas, Siemens, Enercon sowie Senvion) und in Bremen (Fokus auf Sicherheitstrainings).

Das neue Training Center ist in einer 800 m² großen Lagerhalle im Industriegebiet von Bissendorf untergebracht. Während der Eröffnungsfeier erhalten die Teilnehmenden Einblicke in die neuen Räumlichkeiten, in Trainingsausstattung und -inhalte. Hervorzuheben sind insbesondere zwei originale voll funktionsfähige Maschinenhäuser der Typen Senvion MM 82 sowie Nordex N90. An beiden Turbinen trainieren die Servicetechniker*innen unter nahezu realen Bedingungen die Grundlagen des technischen Betriebs und der Instandhaltung bis hin zu Entstörungen. „Die Anlagen können eigentlich alles außer Strom produzieren“, erklärt Momme Feddersen, Head of Training Center Deutsche Windtechnik. „So ist es den Teilnehmenden möglich, sich zum Beispiel mit unterschiedlichen Szenarien der Steuerungen auseinander zu setzen. Sie können Tests bis hin zu größerem Troubleshooting durchführen. Unser Anliegen ist es, möglichst praktisch und unter realen Bedingungen zu trainieren!“

Training Center als Grundlage für hohe Servicequalität

Severin Mielimonka, Geschäftsführer der Deutschen Windtechnik GmbH & Co. KG, unterstreicht: „Wir sehen an unserer Servicequalität im Feld, dass wir mit unseren praxisnahen Schulungen an den originalen Anlagen sehr gute Ergebnisse erzielen. In Bissendorf haben wir für dieses Konzept, das wir bisher im Training Center Viöl praktiziert haben, einen weiteren wichtigen Lernort geschaffen. Noch dazu mit erweiterter Anlagentechnologie.“ Auch bei der Zusammensetzung der Lerngruppen wird auf Qualität gesetzt. Um eine möglichst persönliche Schulung zu ermöglichen, wird die Personenanzahl bei den Kursen mit Schwerpunkt auf Anlagentechnik auf nur vier bzw.

Bissendorf, Bremen
29.10.2024

Seite 2/2

teilweise acht Teilnehmende begrenzt. Auch die Sicherheitswochen in Viöl und Bissendorf umfassen nur 12 Servicetechniker*innen pro Kurs. „Ein wichtiger Punkt ist aber auch, dass sich mit diesem südlicher gelegenen Trainings-Standort die Anfahrtszeiten vieler unserer Servicetechniker*innen weiter reduzieren werden. Das spart Zeit, reduziert den CO₂-Ausstoß und entspricht ganz dem Nachhaltigkeits-Bestreben unseres Unternehmens.“

Erneuerbare Energien bringen Wirtschaftswachstum in die Region

Landrätin Anna Kebschull im Landkreis Osnabrück hebt hervor: „Die Deutsche Windtechnik steht weltweit für hohe Qualität und ist ein sehr wichtiger Player der gelungenen Energiewende. Ich freue mich sehr, dass mit der Einrichtung des neuen Trainings Center am Standort in Bissendorf investiert wird. Die Erneuerbaren Energien bringen Wirtschaftswachstum in unsere Region.“



Abbildung 1

Im neuen Training Center der Deutschen Windtechnik am Standort Bissendorf finden die Schulungen praxisnah an originalen Turbinen statt, hier an der Nordex N90-Anlage.

© Deutsche Windtechnik AG

Über die Deutsche Windtechnik AG

Die Deutsche Windtechnik AG mit Hauptsitz in Bremen bietet in Europa, den USA und in Taiwan das komplette Paket für die technische Instandhaltung von Windenergieanlagen aus einer Hand an. Das Unternehmen arbeitet sowohl onshore als auch offshore. Über 7.600 Windenergieanlagen werden weltweit von über 2.300 Mitarbeitenden im Rahmen von festen Wartungsverträgen betreut (Basiswartung und Vollwartung). Der Fokus der Anlagentechnik liegt auf Maschinen der Hersteller Vestas, Siemens, Nordex, Senvion, Fuhrlander, Gamesa, Enercon und GE.

Deutsche Windtechnik AG
Auf der Muggenburg 2, 28217 Bremen
Telefon +49 421 691 05-0
info@deutsche-windtechnik.com
deutsche-windtechnik.com